

## ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:		Vorname:	
E-Mail-Adresse			
Gastland	England		
Gasthochschule	University of Gloucestershire		
Aufenthalt	von:	11.09.2016	bis: 16.06.2017

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> anonym
---	--

### Bericht (mind. 1 Seite):

Ich schätze es sehr, dass es an der TU Chemnitz im Rahmen des PRF-Studiums die Möglichkeit gibt am Erasmus-Programm teilzunehmen. Leider wurde das Erasmus-Programm zwischen der TU Chemnitz und der University of Gloucestershire von Seiten der Engländer eingestellt, weil zu wenige Engländer nach Chemnitz gekommen sind. Es wäre wünschenswert, dass endlich das Programm mit Göteborg aufgestellt wird. Zurzeit gibt es als PRF-Student der TU Chemnitz nur die Möglichkeit nach Tschechien zu gehen und auf Tschechisch zu studieren. Außer man geht fachfremd irgendwo hin.

Die zwei Erasmus Semester in der UK haben mir gut gefallen. Die Wohnungssuche war etwas problematisch, weil man uns die University of Gloucestershire keinen Wohnheimplatz anbieten wollte. Obwohl die Vereinbarung schon seit mehreren Jahren besteht und wir nicht die ersten waren, mussten wir viel Überzeugungsarbeit leisten, damit die Module in Deutschland angerechnet werden. Ein Entgegenkommen der Dozenten in Chemnitz wäre wünschenswert gewesen. Das Heraussuchen der Module und die Diskussion um die Anrechenbarkeit hält viele Studenten im Bereich Sport davon ab am Erasmus-Programm teilzunehmen. In den nächsten Tagen wird es darum gehen die erbrachten Prüfungsleistungen aus England an der TU Chemnitz anrechnen zu lassen. Ich hoffe, dass mir dabei alles wie abgesprochen angerechnet wird. Es ist hilfreich sich mit den Studenten in Verbindung zu setzen, die ein Jahr zuvor am Erasmus Programm in England teilgenommen haben. An dieser Stelle danke an Paula.

Der Aufenthalt an sich hat mir sehr gut gefallen. Die Vorlesungen waren sehr gut und interaktiv und es war interessant die Sportwissenschaften aus einer neuen Perspektive zu betrachten. Der Sportcampus in Gloucester ist sehr gut ausgestattet und soll demnächst nochmal erweitert werden. Ich habe im Futsal Team der Uni gespielt und kann das Beitreten in ein Sportteam nur empfehlen. Man hat die Möglichkeit in der Woche mit den Mannschaftskollegen feiern zu gehen und einmal pro Woche findet ein Spiel gegen andere Unis statt.

Es ist eine einmalige Chance mit anderen Kulturen und anderen internationalen Studenten in den Kontakt zu kommen. Dank des Erasmusprogramms mussten wir keine Studiengebühren in England bezahlen und haben ca 280€ pro Monat erhalten. Das war eine riesige Hilfe und ohne dieses Geld wäre es für mich nicht möglich gewesen im Ausland zu studieren. Es ist schön, dass es diese Möglichkeit an der TU Chemnitz gibt. Was das Sozialleben betrifft ist man in Cheltenham besser aufgehoben als in Gloucester. Allerdings sind die Mieten in Cheltenham sehr teuer. Ich habe für eine 4-er WG 400 Pfund pro Monat bezahlt. Und der Standard dieser Wohnung reicht bei weitem nicht an den Standard heran den ich in Chemnitz für 250€ gewohnt bin.

Wenn ich mich jetzt nochmal entscheiden dürfte, würde ich mich wieder für die zwei Auslandssemester entscheiden. Ich habe wichtige Erfahrungen gemacht und eine schöne Zeit gehabt. Außerdem habe ich einen anderen Einblick von meinem Studium bekommen. Ich kann das Erasmus Semester jedem empfehlen der nicht unbedingt in Regelstudienzeit fertig werden möchte.